danken gemacht, ob die Morcheln an meinen Stellen vielleicht des besondern humosen Bodens wegen dort wachsen. Der Boden an diesem Fundort besteht allenfalls aus purem Sand, aus dem ein paar mickrige Grasbüschel das Letzte herausholen. Bevor ich abreiste, habe ich aber noch fix die Frühjahrslorcheln von ihrer unangenehmen Nachbarschaft befreit

Ich hoffe, nun wissen alle, was es mit den Morchelbiotopen auf sich hat. Morcheln können überall wachsen, oder auch nicht. Man muss wohl nur wirklich welche finden wollen.

Ingo Kindermann

Natourismuspreis für Walter Pätzold

Der diesjährige 14. Natourismuspreis des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) Regionalverband Nordschwarzwald wurde an Walter Pätzold aus Hornberg für sein Engagement als Leiter der "Schwarzwälder Pilzlehrschau" verliehen.

Seit 28 Jahren weckt Herr Pätzold bei unzähligen Menschen Begeisterung für die weitgehend unbekannte Welt der Pilze. Er hat bereits Hunderte Pilzsachverständige ausgebildet, führt Seminare durch, hält Vorträge u. a. in Schulen, im Radio und im Fernsehen.

Seit einigen Jahren ist Walter Pätzold ehrenamtlich im Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Mykologie tätig.

Freude an der Natur zu vermitteln ist Walter Pätzold das wichtigste Anliegen.

Im Schalander der Alpirsbacher Klosterbrauerei führte er sehr unterhaltsam mit einem Bildvortrag durch die Welt der Pilze. Allein in Deutschland sind über 6.000 Großpilzarten bekannt. Die zahlreich erschienen Besucher, u. a. auch Bürgermeister Reiner Ullrich, erfuhren viel über die Zusammenhänge in der Natur.

Anschließend richtete Ulrich Röber, Erster Landesbeamter, Grußworte an Walter Pätzold und die Besucher der Verleihung. Dass es Menschen gibt, die mit Begeisterung ihr Wissen weitergeben, bezeichnete er als großen Schatz. Sehr spannend ist Natur und Naturschutz, das habe der heutige Vortrag mal wieder gezeigt. Somit sei Walter Pätzold ein würdiger Preisträger.

Die Würdigung und Preisübergabe übernahm Karl-Ernst Rothfuß, Schatzmeister des BUND-Regionalverbandes Nordschwarzwald. Seit über 25 Jahren sei der Geehrte die treibende Kraft der Pilzschau in Hornberg. Die Ausstellung zeige die ganze Vielfalt an Pilzen. In den vergangenen Jahren habe er zahlreichen Interessierten sein Wissen auf hohem Niveau und mit viel Humor weitergegeben. Aber nicht nur das zeichne ihn aus, sondern auch seine hohe Achtung vor der zu schützenden Natur. Für diese vorbildlichen Eigenschaften erhielt Herr Pätzold den 14. Natourismus-Preis des BUND-Regionalverbandes Nordschwarzwald.

Bernd Leix vom Forstamt Alpirsbach und 1. Vorsitzender der Ortsgruppe Oberes Kinzigtal des BUND kam nicht mit leeren Händen. Er überreichte Walter Pätzold symbolisch einen Scheck, den er für weitere Arbeiten rund um das Thema Pilze in der Natur einsetzen wird. Neben einem Buffet mit regionalen Produkten gab es abschießend die Möglichkeit, sich mit dem Preisträger über Natur- und Naturschutz auszutauschen.

Brigitte Bauch (BUND Regionalverband Nordschwarzwald)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Südwestdeutsche Pilzrundschau

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 45 1 2009

Autor(en)/Author(s): Bauch Brigitte

Artikel/Article: Natourismuspreis für Walter Pätzold 17